

Vorschlag AGENDA21

Verkehrsberuhigung Unterbiberg Bereich Marktplatz

Peter Niggl, Vorschlag vom 6. Juli 2012

Dipl.-Ing. Peter Niggl Haidgraben 99 D-Ottobrunn

Tel.: 089 – 6091730

Devanshu@mnet-mail.de

Vorschlag zur Verbesserung der Verkehrssituation in Unterbiberg

für Agenda 21 AK Ortsentwicklung und Verkehr



Es hat bereits Arbeiten und Ortstermine zu diesem Thema am 08. 12. 2011, am 02. 02 und am 06. 02. 2012 gegeben. Aufgrund einer neuen

Ortsbesichtigung am 03. 07. 2012 werden hiermit die bisherigen Überlegungen überarbeitet, verfeinert und neu vorgelegt.

Es ist davon auszugehen, dass die Südanbindung Perlach (SAP), auch wenn sie denn gebaut werden sollte, durch Planung, Genehmigungsverfahren, Grunderwerb und die zu erwartenden Bürgerproteste nicht vor 10 bis 15 Jahren realisiert werden kann.

Das führt zu folgender Situation:

- 1. Die prognostizierte Belastung der jetzigen Durchfahrtstraße beträgt 7000 KFZ/24 h zusätzlich 3 Buslinien.
- 2. Aufgrund bestehenden Baurechtes wird weiter gebaut und damit die Verkehrsbelastung über den vorhersehbaren Wert weiter steigen.
- 3. Die Verlegung der Hauptzufahrt zur Universität der Bundeswehr und damit eine wesentliche Verringerung des KFZ Aufkommens ist nur sehr langfristig, vielleicht gar nicht zu erwarten.
- 4. Damit ist die Belastung für die Anlieger durch Lärm, Abgase, Feinstaub und Unfallgefahr nicht länger vertretbar, zumal in einigen Bereichen die Autos unmittelbar neben den Häusern und Wohnungen vorbeifahren.
- 5. Es ist daher notwendig, den vorhandenen und weiter anwachsenden KFZ-Strom besser zu verteilen und zu entzerren. Daraus ergeben sich folgende Lösungsvorschläge: Vergleiche dazu die beiliegende Skizze vom 06. 07. 2012

Vorschläge zur Straßenführung:

- 1. Die Zwergerstraße wird geöffnet für die Zufahrt in die Unterhachinger Straße, aber nur für Rechtsabbieger Richtung München,
- 2. d.h. sie wird im letzten Abschnitt vor der Unterhachinger Straße Einbahnstraße siehe Plan (A).
- 2. Die Straße 'Am Hachinger Bach' wird zwischen der Schule und der Einmündung des Blumenweges Einbahnstraße Richtung Unterbiberger Straße. Die Durchfahrt zur Unterhachinger Straße ist nur noch für die Buslinien frei. siehe Plan (C).
- 3. Die Unterbiberger Straße zwischen Marktplatz und Zwergerstraße wird Einbahnstraße Richtung Norden, um eine Wendemöglichkeit für die Buslinien zu schaffen siehe Plan Buslinien und um den später zu gestaltenden Marktplatz in einer Richtung zu sperren und damit zu entlasten siehe Plan (B).
- 4. Der noch zu gestaltende Marktplatz wird in der vorgesehenen Durchfahrt als gemischt nutzbare Fläche für alle Verkehrsteilnehmer gestaltet und ist nur befahrbar Richtung Zwergerstraße siehe Plan (2) Buslinien
- 5. Im Bereich der jetzt als Marktplatz bezeichneten zweibahnigen Ausbaues mit Mittelinsel wird die nördliche Fahrbahn aufgelassen und als Grünfläche umgestaltet. Das ist möglich, weil in dieser Bereich durch die Sperrung der Durchfahrt Richtung 'Am Hachinger Bach' wesentlich entlastet wird.
- 6. Für den Radverkehr ist sicherzustellen, dass in den Einbahnstraßen (A) und (C) alle Fahrtrichtungen möglich bleiben.

Ottobrunn, 06. 07. 2012

